

Der Courier
Ist die führende Zeitung für die deutsch sprechenden Canadianer.
Erscheint jeden Mittwoch.
Bezugspreis:
für Kanada \$2.50
für Ausland \$3.50
Im voraus bezahlt.
Kanada \$2.00

Der Courier

Organ der deutsch sprechenden Canadianer.

24. Jahrgang

16 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 19. November 1930.

16 Seiten

Nummer 5.

Prärie-Premiers suchen Farmerhilfe in Ottawa

Dominionregierung soll Getreidepreise stabilisieren

Premier Braden von Manitoba erläßt Erklärung nach zweitägiger Konferenz mit Premier Brownlee von Alberta und Premier Anderson von Saskatchewan.

Ottawa will sich erst nach Rückkehr Bennetts zum Vorschlag der Prärieregierungen äußern.

Winnipeg, 15. Nov. — Die drei Regierungen von gemeinsamen Interesse sind, befrachten mit dem Premierminister der Dominionregierung werden die Dominion erlauben, die Getreidepreise auf einer vernünftigen Höhe zu stabilisieren. Die endgültige Entscheidung, daß die Spitzen der Regierungen von Manitoba, Saskatchewan und Alberta das Verlangen nach einem Preis für das Getreide des Westens unterstützen, wurde in einem Briefwechsel zwischen den Premierministern von Manitoba und den Premierministern von Alberta und Saskatchewan, durchgeführt. Die Premierminister von Manitoba und den Premierministern von Alberta und Saskatchewan, durchgeführt. Die Premierminister von Manitoba und den Premierministern von Alberta und Saskatchewan, durchgeführt.

Die drei Premierminister beschließen, dem Premierminister A. B. Bennett einen endgültigen Plan einzureichen, in dem die Getreidepreise auf einer vernünftigen Höhe zu stabilisieren, heißt es in Braden's Bericht. Er erwähnt, daß Angelegenheiten, die für die

Britische Wirtschaftskonferenz in Ottawa

Reichskonferenz in London fand keine Lösung.

London. — Die britische Reichskonferenz ging zu Ende, ohne eine Lösung für die dringenden Wirtschaftsprobleme des Reiches gefunden zu haben. Die Ministerpräsidenten der einzelnen Dominionen trafen einen Bescheid, demzufolge innerhalb eines Jahres in Ottawa, Canada, eine zweite Konferenz einberufen werden soll, die ebenfalls der Bekämpfung der Wirtschaftslage dienen soll.

Kriegs-phantasien des General Ludendorff

Nach seiner „Prophezeiung“ wird Deutschland im Jahre 1932 das Schlachtfeld Europas

Frankreichs überlegene Rüstungen sollen die siegreiche Entscheidung herbeiführen

Berlin. — Ein neuer großer europäischer Krieg im Jahre 1932, der mit der Vernichtung Deutschlands und seiner Kultur endet, ist die Prophezeiung von General Ludendorff in einer neuen Broschüre. Das 93 Seiten umfassende Buch des einstigen Generalstabschefs der deutschen Wehrmacht, gibt als Beginn des großen Krieges den 1. Mai 1932 an. Auf der einen Seite werden nach Ludendorffs Ansicht Deutschland, Österreich, Ungarn, England, Schweden und Japan stehen, auf der gegenüberliegenden Seite Frankreich, Polen, die Niederlande und Finnland.

Nach Ludendorffs Prophezeiung wird Deutschland das Schlachtfeld der Nationen sein. Seine Städte werden durch Luftüberfälle zerstört, und seine Jugend wird an den Fronten verbluten. Obgleich der Krieg nur wenige Wochen dauern wird, sieht Ludendorff Berlin in den Klammern der feindlichen Streitkräfte, die die Bevölkerung der Reichshauptstadt und die Flüchtlinge erdemungslos in das Innere der Stadt treiben und dem Hungertode überlassen werden. Nicht nur wird Deutschland am Ende dieses Freiheitskrieges in verheereter Lage sein, sondern in ganz Europa werden Furchen herrschen, die die Schrecken des Dreißigjährigen Krieges weit übertrafen. Die Bevölkerung Deutschlands wird

Internationale Verschwörung gegen die Sowjets?

Acht Rassen sollen bei Amtszwängen Unterstützung von Poincare und Briand sowie von England, Polen, Finnland und Rumänien erhalten haben

Errichtung einer demokratischen Republik und Ausbeutung der russischen Bodenschätze waren angeblich geplant

Koskau. — Aus den Akten des Hofes und angeblichen Geheimnissen im Hof des Kaiserhofes, die für die Welt bekannt gemacht wurden, ist es zu ersehen, daß eine internationale Verschwörung zum Zweck der Errichtung einer demokratischen Republik in Russland und der Ausbeutung der russischen Bodenschätze geplant war. Die Verschwörer waren acht Rassen, die mit den Bolschewikern in Russland im Bunde standen. Die Verschwörer waren acht Rassen, die mit den Bolschewikern in Russland im Bunde standen. Die Verschwörer waren acht Rassen, die mit den Bolschewikern in Russland im Bunde standen.

Der erste Schritt zur Revision von Versailles?

Zusammenstellung aller Reparationsleistungen um Opfer Deutschlands zu betonen

Alleinbild am Krage von der Geschichtsforschung widerlegt

Berlin. — Der Reichstagsausschuß für die Reparationsangelegenheiten hat beschlossen, jetzt eine Zusammenstellung aller von Deutschland zu leistenden Reparationsleistungen zu veröffentlichen. Diese Zusammenstellung wird als Alleinbild am Krage von der Geschichtsforschung widerlegt. Die Zusammenstellung wird als Alleinbild am Krage von der Geschichtsforschung widerlegt. Die Zusammenstellung wird als Alleinbild am Krage von der Geschichtsforschung widerlegt.

Attentat auf japanischen Ministerpräsidenten

Auf Ino Hamaguchi wurde von einem Nationalisten geschossen

Der Attentäter wurde verhaftet

Tokio. — Ino Hamaguchi, Ministerpräsident der japanischen Regierung, wurde am 11. November in Tokio von einem Nationalisten erschossen. Der Attentäter wurde verhaftet.

Wirkelsturm in Breslau heim

Breslau von der großen Ober-Ober-Entscheidung der letzten Zeit etwas erholt. Es ist von einer neuen Stimmung betroffen worden.

Der Hauptbahnhof in Tokio war vor etwa einem Jahrzeit die Szene der Ermordung des Ministerpräsidenten Ino Hamaguchi. Der Hauptbahnhof in Tokio war vor etwa einem Jahrzeit die Szene der Ermordung des Ministerpräsidenten Ino Hamaguchi.

Prinz von Wales fliegt im Do-X

England möchte auch gerne ein deutsches Dornier-Flugboot

50 Meilen auf dem Ozean gefahren und dann in Bordeaux gelandet

Calicut, England. — Der Prinz von Wales, der vor nicht allzulanger Zeit ein kleines Sportflugzeug fliegen lernte und als erstes Mitglied der britischen Königsfamilie fliegen wurde, führte für 10 Minuten das Steuer des Do-X, des größten Flugzeuges der Welt. Der Prinz von Wales, der vor nicht allzulanger Zeit ein kleines Sportflugzeug fliegen lernte und als erstes Mitglied der britischen Königsfamilie fliegen wurde, führte für 10 Minuten das Steuer des Do-X, des größten Flugzeuges der Welt.

Das Ende einer Kriegslüge

Kommission in Washington erklärt, Deutschland sei an Explosionen unschuldig

Vierzig Millionen Dollar Schadenertrag waren da für von Amerikanern gefordert worden

Washington. — Nach langwierigen Untersuchungen, die über eine Reihe von Jahren erstreckt sind, hat die amerikanische Kommission für die Untersuchung der Explosionen in Deutschland erklärt, Deutschland sei an den Explosionen unschuldig. Vierzig Millionen Dollar Schadenertrag waren da für von Amerikanern gefordert worden.

Deutsche Reiter siegreich in New York

New York. — Als vor 12 Jahren die Nachricht von der Unterzeichnung des Waffenstillstandes in Amerika entfiel, hätte niemand geglaubt, daß schon wenige Jahre später deutsche Reiter an den Fronten der Nationalen Freiheitskämpfer teilnehmen würden.

Verteidiger von Port Arthur gestorben

Belgrad, Jugoslawien. — Ein Verteidiger von Port Arthur, der im Jahre 1904 bei der Verteidigung von Port Arthur gestorben war, ist in Belgrad gestorben.

150. Flug des „Grau Zepplin“

Der „Grau Zepplin“ hat am 15. November sein 150. Flug absolviert. Der „Grau Zepplin“ hat am 15. November sein 150. Flug absolviert.

Der „Grau Zepplin“ hat am 15. November sein 150. Flug absolviert. Der „Grau Zepplin“ hat am 15. November sein 150. Flug absolviert.